

PRESSEMITTEILUNG

Corona-Impfung beim Einkaufen: "Impfstoff gehört in den Arm und nicht in den Kühlschrank"

Stuttgart, 05. Mai 2021 | Unter dem Motto "Einkaufen und Impfen" ruft Dr. Nicola Buhlinger-Göpfarth, Hausärztin und Vorstandsmitglied im Hausärzteverband Baden-Württemberg, eine im Land bisher einmalige Impfaktion ins Leben: Impfwillige können sich am 05.05.2021 ab 14.00 Uhr auf dem Parkplatz eines Supermarktes in Pforzheim ganz ohne Termin und Voranmeldung mit dem Corona-Impfstoff von AstraZeneca impfen lassen.

Dr. Buhlinger-Göpfarth reagiert damit auf ein Problem, mit dem die Hausärzte in ganz Baden-Württemberg zu kämpfen haben: "Im Moment ist es sehr aufwändig Impfwillige zu finden, die sich mit dem Impfstoff von AstraZeneca impfen lassen möchten. Mit dieser Aktion versuchen wir diejenigen im Alltag zu erreichen, die mit AstraZeneca geimpft werden möchten und bieten Ihnen die Impfung direkt vor Ort an. Damit möchten wir vermeiden, dass der Impfstoff in den Kühlschränken liegen bleibt oder am Ende noch entsorgt werden muss."

Der Hausärzteverband Baden-Württemberg unterstützt diese Aktion. Die Vorsitzenden Dr. Berthold Dietsche und Dr. Frank Dieter Braun, verweisen auf die hohe Wirksamkeit des AstraZeneca Vakzins und appellieren für einen solidarischen Umgang mit dem Impfstoff und verfügbaren Terminen: "Um die Impfkampagne schnell und zielführend voranzubringen, müssen alle Ressourcen effektiv genutzt werden. Daher ist wichtig, dass über 60-Jährige die Impfangebote mit AstraZeneca nutzen, da sich sonst die Impfungen jüngerer Menschen nach hinten verschiebt, die keine Wahlmöglichkeit haben." Der Hausärzteverband fordert seit Wochen die Bevorzugung der Impfzentren zu beenden. "Die Hausärzte benötigen genügend Impfstoff von dem Impfstoff den sie bestellen und nicht eine wahlweise Belieferung von Restbeständen" ergänzen die beiden Vorsitzenden.

Über den Hausärzteverband Baden-Württemberg

Der Hausärzteverband Baden-Württemberg ist einer von 17 Landesverbänden des Deutschen Hausärzteverbands. Er vertritt die Interessen von über 4.000 Hausärztinnen und Hausärzten in Baden-Württemberg gegenüber der Ärztekammer, der Kassenärztlichen Vereinigung, den Krankenkassen und den Landesministerien. Alle Aktivitäten des Hausärzteverband Baden-Württemberg stehen auf der Website des Landesverbands (www.hausarzt-bw.de) bereit.

Kontakt

Manfred King, Pressesprecher | Telefon: 0172-2010380 | E-Mail: manfred.king@hausarzt-bw.de